

## Unbekannte Radfahrerin flüchtet nach Zusammenstoß in Münster

Nach einem Unfall mit einem Radfahrer in Münster floh eine unbekannte Radfahrerin. Polizei sucht Zeugen und Hinweise.

03.09.2024 - 10:46

Polizei Münster

In Münster ereignete sich am Donnerstagmorgen, dem 29. August, ein Verkehrsunfall, der Fragen aufwirft und die Polizei dazu veranlasst, nach einer unbekannten Radfahrerin zu fahnden. Ein 29-jähriger Radfahrer wurde in einen Zusammenstoß verwickelt, der sich um etwa 10:52 Uhr am York-Ring zutrug. Obwohl beide Beteiligten bei dem Unfall glimpflich davorkamen und sich keine ernsthaften Verletzungen zogen, bleibt die Flucht der anderen Radfahrerin ein brennendes Thema.

Nach bisherigem Kenntnisstand war der Münsteraner auf dem Radweg in Richtung Steinfurter Straße unterwegs. Während der Fahrt kam ihm plötzlich eine Dame entgegen, die nicht nur gegen die vorgeschriebene Fahrtrichtung fuhr, sondern zuvor auch den Gehweg genutzt hatte. Die Unbekannte war mit einem Fahrrad und einem auffälligen Fahrradanhänger unterwegs. Es kam zu einem Zusammenstoß, der dazu führte, dass beide Radfahrer stürzten. Während der Münsteraner nach dem Unfall mit seinem beschädigten Rad zurückblieb, entschloss sich die Unbekannte, die Flucht zu ergreifen und in Richtung Grevener Straße zu fahren.

## **Beschreibung der flüchtigen Radfahrerin**

Der 29-Jährige konnte einige Informationen über die geflüchtete Radfahrerin bereitstellen. Laut seinen Aussagen war die Frau schätzungsweise zwischen 30 und 40 Jahren alt und etwa 1,65 Meter groß. Sie hatte rot gefärbte, schulterlange Haare und wirkte osteuropäisch. Auffällig war, dass sie mit einem Akzent Englisch sprach. Zu dem Zeitpunkt trug sie ein rotes T-Shirt und eine dunkle, gemusterte Hose. Ihr Fahrrad war ein weißes Damenrad, das mit einem rot-gelben Anhänger ausgestattet war, was sie zu einer noch bemerkenswerteren Figur im Straßenverkehr machte.

Die Polizei hat ein Auge auf den Vorfall geworfen und ruft alle Zeugen sowie die flüchtige Radfahrerin dazu auf, sich zu melden. Die Angaben zur Person sowie weitere Beobachtungen könnten entscheidend sein, um den Hergang des Unfalls vollständig zu klären. Die zuständigen Beamten bitten um einen Kontakt unter der Rufnummer 0251 275-0, damit sich weitere Details aus der Situation ergeben können.

Kontakt für Medienvertreter:

Polizei Münster  
Pressestelle Anna Tastowe  
Telefon: 0251/ 275-1010  
E-Mail: [pressestelle.muenster@polizei.nrw.de](mailto:pressestelle.muenster@polizei.nrw.de)

Original-Content von: Polizei Münster, übermittelt durch news aktuell

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**